

Hilfe für die Steuererklärung

Bescheinigung der Rentenversicherung wird seit Mitte Januar verschickt

Datum: 18.01.2022

Immer mehr Rentnerinnen und Rentner sind inzwischen verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. Für Alleinstehende lag dieser 2021 bei 9.744 Euro, für Verheiratete bei 19.488 Euro. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern hin.

Darüber hinaus informiert die Rentenversicherung darüber, dass auf Wunsch eine kostenlose Bescheinigung ausgestellt werden kann, die beim Ausfüllen der Steuervordrucke hilft. Die Bescheinigung enthält alle steuerrechtlich relevanten Beträge mit Hinweisen, in welchen Zeilen die Werte eingetragen werden können.

Soweit diese Bescheinigung erstmalig benötigt wird, kann sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung angefordert werden.

Durch die Neugestaltung der Steuererklärung und die automatische Datenübertragung von der Rentenversicherung an das Finanzamt ist es nicht mehr zwingend erforderlich, die Daten in die „Anlage R“ und „Altersvorsorgeaufwand“ einzutragen. Die Eintragung ist jedoch sinnvoll, wenn man die Steuererklärung elektronisch abgibt und sich vorab das mögliche Ergebnis ausrechnen lassen möchte.

Rentenbeziehern, die schon einmal eine Rentenbezugsmitteilung bei der Deutschen Rentenversicherung beantragt haben, wird die Bescheinigung über die für das Kalenderjahr 2021 gemeldeten Daten automatisch zugesandt. Der Versand findet zwischen Mitte Januar und Ende Februar statt.

Weitere Auskünfte erteilt die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern unter der kostenlosen Servicetelefon-Nummer 0800 1000 4800 oder im Internet unter: www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern betreut rund 1,7 Millionen Versicherte und 868.000 Rentner. Mit ihren Auskunfts- und Beratungsstellen und eigenen Rehabilitationskliniken bietet sie einen umfangreichen Beratungsservice und hochqualifizierte Rehaleistungen. Sie ist Verbindungsstelle für Brasilien, Portugal, die Republik Moldau, Rumänien und die Türkei.